

---

**Pressemitteilung, 26. August 2004, Universität Lüneburg, Centre for Sustainability Management**

**Nachfrage nach Weiterbildung zu Sustainability Management steigt**

Erstes berufsbegleitendes MBA-Fernstudium Sustainability Management  
jetzt auch als Vollzeitprogramm

Hoch qualifizierte Weiterbildung zu Sustainability Management wird zunehmend von der Wirtschaft nachgefragt. Nachhaltigkeit hat inzwischen bei Unternehmen so große Bedeutung erlangt, dass qualifizierte Mitarbeiter zu Sustainability Management gesucht werden. So baut z.B. die WestLB eine Nachhaltigkeitsabteilung mit sechs Mitarbeitern auf.

Auch Dr. Herrmann Scheer, MdB, Vorsitzender des Weltrates für Erneuerbare Energien, Präsident von EUROSOLAR und Träger des alternativen Nobelpreises meint:

“Der weltweit erste MBA-Studiengang Sustainability Management ist ein wichtiger Impuls im Rahmen einer postgraduativen Hochschulausbildung, um die Grundprinzipien des nachhaltigen Wirtschaftens den Unternehmensentscheidern von Morgen zu vermitteln.“

Aufgrund der großen Nachfrage erweitert das Centre for Sustainability Management der Universität Lüneburg den weltweit ersten berufsbegleitenden MBA-Fernstudiengang Sustainability Management um ein Vollzeitprogramm. So kann ab diesen Oktober das Fernstudium in Teilzeit oder auch in Vollzeit absolviert werden.

Zu diesem Anlass vergibt das Centre for Sustainability Management für den neuen Jahrgang drei Stipendien.

Das E-Learning gestützte Fernstudium führt zum akkreditierten und damit international anerkannten MBA-Titel.

Ein berufsbegleitendes Teilzeitstudium dauert vier, das Vollzeitprogramm zwei Semester. Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein Hochschulstudium und zwei Jahre Berufserfahrung sowie Englischkenntnisse.

Die Studiengebühren belaufen sich derzeit auf insgesamt 5.250 Euro.

Die Stipendien sind vorgesehen für qualifizierte MBA-Bewerber, die derzeit ohne feste Anstellung oder in Elternzeit sowie unter 40 Jahre alt sind.

Bewerbungsschluss für Teil- und Vollzeitstudium ist am 30. September 2004.

Weitere Infos: Anke Schöndube, CSM, Universität Lüneburg,  
Tel. 04131 / 78-2191, e-Mail: [info@sustainament.de](mailto:info@sustainament.de),  
Internet: [www.sustainament.de](http://www.sustainament.de), [www.uni-lueneburg.de/csm](http://www.uni-lueneburg.de/csm)

(39 Zeilen, je ca. 55 Zeichen)

Pressekontakt: Claudia Kalisch, CSM,  
Universität Lüneburg, Scharnhorstr.1,  
21335 Lüneburg Tel. 04131 / 78-22 35,  
e-Mail: [kalisch@uni-lueneburg.de](mailto:kalisch@uni-lueneburg.de),  
digitale Pressemitteilung: [www.sustainament.de](http://www.sustainament.de)